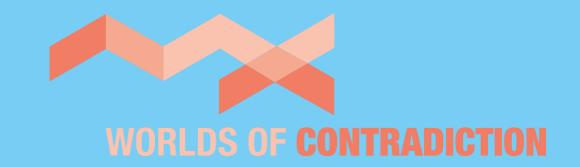
BTWS Series 2018-#1 Bremen



QUEER CONTRADICTIONS

Widerspruchsszenarien der diskursiven Position und Positionierung von Marginalität jenseits heteronormativer Lebensentwürfe

15. und 16. Juni 2018 Universität Bremen, Teerhof Anmeldung bis 11. Juni unter woc@uni-bremen.de

Ingo H. Warnke / Hanna Acke / Silvia Bonacchi / Charlotta Seiler Brylla
Bremen – Turku – Warschau – Stockholm











Programm

Veranstaltungsort: Teerhof 58, 28199 Bremen

Freitag, 15. Juni 2018		
11011112/10111112		
	Begrüßung und Eröffnung	
13:00	Ingo H. Warnke (Bremen), Hanna Acke (Turku), Silvia Bonacchi (Warschau) und Charlotta Seiler Brylla (Stockholm): Queer Contradictions?	
	Queere Praktiken	
13:45	Axel Fleisch (Helsinki): Afrikanische Queerreden	
14:30	Katharina Alexi (Lüneburg): "Glam Rock Heroines" – Diskursive Leerstellen im queeren Erinnern	
15:15	Kaffeepause	
15:45	Silvia Bonacchi (Warschau): Queer-Komplimente: ein Wandel in den Geschlechterverhältnissen?	
16:30	Charlotta Seiler Brylla und Daniel Wojahn (Stockholm): Vom trans*aktivistischen Kampfbegriff zum sprachökonomischen Mainstreamwort Das schwedische Pronomen hen als Beispiel soziogrammatischer Aneignung	
17:15	Kaffeepause	
	Queere Felder und Räume	
17:30	Anna Mattfeldt (Heidelberg): Positionierungen von Marginalität - eine Studie zu Selbstdarstellungen in deutsch- und englischsprachigen digitalen Räumen	
18:15	Isabella Buck (Münster): Homonormativität unter evangelikalen, homosexuellen ChristInnen zur Auflösung des Widerspruchs zwischen kirchlichen Dogmen und sexueller Orientierung	

19:30	Abendessen im Restaurant "Luv" (Schlachte 15, 28195 Bremen)
21:30	Night Talk: Perspektiven des Forschungsfeldes, Ideen, Pläne (Teerhof)
22:30	Ende des ersten Tages

Samstag, 16. Juni 2018	
09:00	Workshop
10:00	Martin Stegu (Wien): Queer oder nicht-queer? Semantische (und diskursive) Widersprüchlichkeiten in schwulen Online-Datingforen
10:45	Kaffeepause
11:15	Sara Zavaree (Köln): SPEAKING BACK – SPEAKING LOUD – SPEAKING ABOUT. Reden und Schweigen über (Homo-)Sexualität in Iran
12:00	Ewelina Woźniak-Wrzesińska (Posen): Die widersprüchliche Positionierung von Queer-Stimme im polnischen Wissenschaftsdiskurs – Praktiken und regelnde Macht
12:45	Dennis Scheller-Boltz (Wien): Zur widersprüchlichen Konstruktion dekadenter Räume: Wie die russische Bevölkerung durch Sprachwahl normale und abnormale Räume konstruiert
13:30	Ende der Tagung